



Phishing-Mails weiter an der Spitze - Top Ten April

Nachdem die im vergangenen Monat detektierte HTML/Volksbanken-Phishing-Attacke auf dem 21. Platz zurückfiel und BankFraud.E auf dem 25ten, BankFraud.OD auf dem 32. Platz rangiert, zeigt der Monat April eine deutliche Zunahme von Phishing-Attacken bis hin auf die beiden Spitzenpositionen der aktuellen Rankings. Die generischen Detektierungen von BankFraudE und PhishBank.BGU machten so mehr als 16 Prozent aller weltweit festgestellten Malware-"Treffer" an den FortiGate-Appliances aus.

Die Solutions180-Adware schiebt sich nach Platz 10 im Vormonat auf Platz 8 vor. Das Tracking durch Fortinet zeigt hier das Fehlen von Aktivitätsspitzen, einem Charakteristikum für den Einsatz grosser Botnets beim sogenannten Spyware/Adware Planting.

Eine Variante des Stration-Wurmes, W32/Stration.JQ@mm, trat derart gehäuft auf, dass er auf Anhieb den dritten Platz des Rankings belegen konnte. Beim Blick auf die Entwicklungskurve dieser Malware fällt eine Besonderheit ins Auge – Absoluter Peak war ein einziger Tag – der 19. April.

Ein kontinuierlicher Begleiter war der W32/ANI07.A!-Exploit (auch bekannt als MS07-017), der damit ein Prozent aller Malware-Aktivitäten des Monats April ausmacht – ein erstaunlicher Wert für einen rein webbasierten Exploit.

Die vollständige April-Ausgabe des Malware Reports gibt es unter:

zefis.ch - info@zefis.ch
portals powered and hosted by proswiss.ch

Fortinet Inc 08.05.2007
Ausgedruckt am 15.12.2025 - Seite 1/1